



Protokollauszug

aus der
49. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 03.04.2019

öffentlich

Top 7.24 Umbau des Trafohauses in der Waldsiedlung Groß Glienicke

19/SVV/0324
geändert beschlossen

Der Antrag wird namens der Fraktionen SPD und CDU/ANW vom Stadtverordneten Heuer ein-
gebracht.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt, Herr Rubelt, beantragt
die Überweisung in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr.

Abstimmung:

Die **Überweisung** in den **Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr** wird

mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Der Stadtverordnete Jäkel schlägt namens der Fraktion DIE LINKE vor, den Satzteil zur Priorität
aus der Begründung in den Beschlusstil aufzunehmen, der im folgendem Ergänzungsantrag
mündet.

***... ,sobald der in Priorität 1 befindliche B-Plan Nr. 22 in Groß Glienicke auf einen vorha-
benbezogenen B-Plan zurückgestuft wird.***

Herr Heuer übernimmt namens der Antragsteller diese Ergänzung.

Der so ergänzte Antrag wird anschließend zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

**Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zeitnah die erforderlichen planungsrechtlichen
Schritte einzuleiten, um eine Umnutzung des alten Trafohauses an der Waldsiedlung Groß
Glienicke zu einem Café/Imbiss/Kleinversorger einschließlich der im Umfeld erforderlichen
Veränderungen der bestehenden Planung zu ermöglichen. Dazu ist der entsprechende B-
Plan 11 A in die Priorität 1 aufzunehmen, sobald der in Priorität 1 befindliche B-Plan Nr. 22
in Groß Glienicke auf einen vorhabenbezogenen B-Plan zurückgestuft wird.**



BESCHLUSS
der 49. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 03.04.2019

Umbau des Trafohauses in der Waldsiedlung Groß Glienicke
Vorlage: 19/SVV/0324

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zeitnah die erforderlichen planungsrechtlichen Schritte einzuleiten, um eine Umnutzung des alten Trafohauses an der Waldsiedlung Groß Glienicke zu einem Café/Imbiss/Kleinversorger einschließlich der im Umfeld erforderlichen Veränderungen der bestehenden Planung zu ermöglichen. Dazu ist der entsprechende B-Plan 11 A in die Priorität 1 aufzunehmen, sobald der in Priorität 1 befindliche B-Plan Nr. 22 in Groß Glienicke auf einen vorhabenbezogenen B-Plan zurückgestuft wird.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 10. April 2019

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel